NACHRICHTEN AG

03. Januar 2025

Schneewetter in Rheinland-Pfalz: Frost und Glätte drohen am Wochenende!

Regnerisches Wetter mit Schnee und Frost im Saarland am 3. Januar 2025. Prognosen für die kommenden Tage erläutert.

Am 3. Januar 2025 wird in Rheinland-Pfalz und im Saarland regnerisches Wetter mit teilweise Schnee in höheren Lagen erwartet. Laut den Wettervorhersagen sollen die Temperaturen am Donnerstag auf bis zu sieben Grad ansteigen, während in den Hochlagen die Temperaturen bei null Grad liegen. In der Nacht sind Schneeschauer oberhalb von 200 bis 300 Metern möglich. Am Freitag wird eine wechselnde Bewölkung mit einzelnen Regen- oder Schneeregenschauern erwartet, die besonders in höheren Lagen in Schnee übergehen könnten, wie 24rhein.de berichtet.

Zusätzlich gibt der Deutsche Wetterdienst an, dass eine nordwestliche Strömung kalte Meeresluft nach Rheinland-Pfalz und Saarland bringt. Dabei sind bis zum Vormittag leichte Frostwerte zwischen -1 und -3 Grad zu erwarten. In der Nacht zum Samstag kann der Frost auf Werte zwischen -1 und -5 Grad fallen, während tagsüber am Samstag Dauerfrost um 0 Grad herrschen wird. Einzelne schwache Schneeschauer sind ebenfalls in der Prognose, mit lokal möglichem Neuschnee. Die Glättegefahr durch überfrierende Restnässe ist ebenfalls zu berücksichtigen, insbesondere im Raum Westerwald, wo 1 bis 4 cm Neuschnee wahrscheinlich sind, was der Deutsche Wetterdienst in einer aktuellen Vorhersage beschreibt.

Wettervorhersage für die kommenden Tage

Für den heutigen Tag wird ein wechselnd bewölkter Himmel mit Schnee- oder Schneeregenschauern erwartet. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 0 und 3 Grad, in den Hochlagen wird Dauerfrost zwischen -2 und 0 Grad prognostiziert. Zu erwarten ist ein mäßiger Westwind, der teils böig weht. In der Nacht kommen starke Bewölkung und einzelne Schneeschauer auf, mit Temperaturen zwischen 0 und -6 Grad. Am Samstag ist überwiegend stark bewölktes Wetter angesagt, niederschlagsfrei mit schwachen Schneeschauern im Bergland und Höchstwerten zwischen -2 und 0 Grad, während im Neuwieder Becken bis +3 Grad erreicht werden können. Die Nacht danach wird stark bewölkt sein, mit Schnee oder Schneeregen in der zweiten Nachthälfte und Glättegefahr. Am Sonntag folgt bedecktes Wetter mit anhaltendem Niederschlag, anfangs Schnee, später dann Regen. Die Temperaturen steigen im Südwesten auf bis zu 8 Grad, während sie im Westerwald etwa 4 Grad erreichen.

Details	
Quellen	• www.24rhein.de • www.dwd.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de